



Verband der Beamten
und Beschäftigten
der Bundeswehr e.V. (VBB)

im dbb beamtenbund und tarifunion

Darüber hinaus bieten wir

- » Eine flächendeckende Schwerbehindertenvertretung im VBB und in der Arbeitsgruppe Behindertenpolitik des dbb
- » Freizeitunfallversicherung
- » Bezug des VBB-Magazins
- » Rechtsschutzgewährung im Rahmen der Rechtsschutzordnung (u.a. auch bei Beihilfe Problemen, etc.)
- » Seminare zum Thema Schwerbehindertenangelegenheiten
- » Info-Veranstaltungen für Mitglieder
- » Regelmäßige Informationen zur Besoldung, Versorgung und Beihilfe
- » Gemeinschaftliche Aktivitäten – vom Stammtisch bis hin zur Fachtagung
- » Ansprechpartner bei den unterschiedlichsten Fragen

Darauf haben Sie zum Beispiel Anspruch

- » Beschäftigung, bei der Sie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse möglichst voll verwerten und weiterentwickeln können.
- » Behindertengerechte Einrichtung und Unterhaltung der Arbeitsstätten auch unter besonderer Berücksichtigung der Prävention von Unfallgefahren.
- » Die Ausstattung des Arbeitsplatzes mit den erforderlichen technischen Arbeitshilfen.

Ihr Kontakt zur VBB-Bundesschwerbehindertenvertretung



Christopher Würz
Bundesschwerbehindertenvertreter

Militärtringstraße 1000
50737 Köln
Telefon 0221/9571 5040
christopher.wuerz@vbb-bund.de

Herausgeber
VBB · Baumschulallee 18 a · 53115 Bonn
Telefon 0228/389270 · mail@vbb-bund.de

 facebook.com/vbb.bund
 instagram.com/vbb_bundeswehr
 Jetzt auch als App/vbb bundeswehr



Online Beitritt

Werden Sie Mitglied im Verband
der Beamten und Beschäftigten
der Bundeswehr

#InklusionVBB

Bundesschwer- behindertenvertretung



Die Bundes- schwerbehinderten- vertretung...

... im Verband der Beamten und Beschäftigten der Bundeswehr e.V. setzt sich engagiert für die Belange schwerbehinderter Menschen innerhalb der Bundeswehr ein.

Unser Hauptziel ist es, eine starke Interessenvertretung für alle schwerbehinderten Beschäftigten zu sein und ihre Rechte und Bedürfnisse aktiv zu fördern.

Unsere Ziele

Wir arbeiten unermüdlich daran, die Inklusion schwerbehinderter Menschen in der Bundeswehr voranzutreiben. Das bedeutet für uns, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem jeder sein volles Potenzial entfalten kann, unabhängig von einer Behinderung. Wir setzen uns dafür ein, dass Nachteile ausgeglichen und Barrieren abgebaut werden – sei es im Arbeitsalltag, bei der beruflichen Entwicklung oder beim Zugang zu Informationen und Ressourcen.

Ein zentraler Aspekt unserer Arbeit ist die Bewusstseinsbildung. Wir möchten das Verständnis für die Herausforderungen und Potenziale schwerbehinderter Menschen innerhalb der Bundeswehr stärken. Durch Aufklärung und Information fördern wir ein Klima der Wertschätzung und des Respekts, dass Vorurteile abbaut und die Gleichbehandlung aller Beschäftigten gewährleistet.

Darüber hinaus liegt uns die Förderung schwerbehinderter Menschen am Herzen. Wir unterstützen sie bei der Durchsetzung ihrer Rechte, beraten bei Fragen der beruflichen Integration und bieten Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen. Wir setzen uns für die Schaffung und den Erhalt von Arbeitsplätzen ein, die den individuellen Bedürfnissen entsprechen, und fördern maßgeschneiderte Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.

Was wir tun

- » **Vertretung in Gremien:** Wir bringen die Perspektiven schwerbehinderter Menschen in relevante Entscheidungsgremien ein und gestalten aktiv die Rahmenbedingungen mit.
- » **Sensibilisierung und Schulung:** Wir initiieren Maßnahmen zur Sensibilisierung von Vorgesetzten und Kollegen für die Belange schwerbehinderter Menschen.
- » **Netzwerkarbeit:** Wir arbeiten eng mit anderen Organisationen und Verbänden zusammen, um unsere Ziele gemeinsam zu erreichen. Fachliche Unterstützung zur Anwendung des SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen in der Bundeswehr.
- » **Beratung und Unterstützung** zur Anwendung des SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen in der Bundeswehr.

Die Bundesschwerbehindertenvertretung steht für eine starke Gemeinschaft, die sich gegenseitig unterstützt und für eine inklusive Zukunft in der Bundeswehr kämpft.

Weitere Themenfelder sind die positive Beeinflussung von Entscheidungen des Dienstherrn oder Gesetzgebers die Einfluss, oder Auswirkungen auf schwerbehinderte Menschen haben. Die Verbesserung bei der Rehabilitation, der medizinischen Versorgung, der Beihilfe und der zeitnahen Beihilfeerstattung, sowie bessere Leistungen und Absicherung im Pflegefall ergänzen diese.